

Antwort auf steigende Paketmengen: Storebox und Österreichische Post bündeln Kräfte

Mehr als 50 Prozent Wachstum beim Paketvolumen innerhalb der letzten fünf Jahre: Storebox und die Österreichische Post starten eine Zusammenarbeit und wollen gemeinsam neue Impulse für eine effizientere urbane Logistik setzen.

Wien, 22.09.2026 – Der anhaltende E-Commerce-Boom verändert die Anforderungen an die Logistik in europäischen Städten. Allein in Österreich ist das Paketvolumen innerhalb der vergangenen fünf Jahre um mehr als 50 Prozent gestiegen. Vor diesem Hintergrund starten Storebox und die Österreichische Post eine Zusammenarbeit. Zwei Unternehmen, die mit unterschiedlichen Stärken einen wesentlichen Teil der Logistikinfrastruktur abdecken, rücken damit näher zusammen: die Österreichische Post als Marktführerin im österreichischen Kurier-, Express- und Paketmarkt (KEP) und Storebox mit einem Netzwerk von mehr als 350 urbanen Standorten in Europa.

Neue Anforderungen an die Logistik in Städten

Ein höheres Paketvolumen bedeutet auch steigende Anforderungen an bestehende Logistikstrukturen. Gerade in dicht besiedelten Gebieten werden Lösungen wichtiger, die Warenströme effizient bündeln und Logistik näher an ihren tatsächlichen Bedarf bringen.

Storebox hat dafür in den vergangenen zehn Jahren ein dezentrales Netzwerk aufgebaut. Neben Selfstorage werden die digitalisierten Standorte zunehmend für B2B-Logistikservices genutzt. Micro-Hubs ermöglichen Unternehmen beispielsweise, Waren und Materialien näher am Einsatzort zwischenzulagern. Mit weiteren Services rund um Versand und Paketlogistik entwickelt Storebox dieses Netzwerk kontinuierlich weiter.

„Die urbane Logistik steht vor einem grundlegenden Wandel. Wenn das Paketaufkommen innerhalb weniger Jahre um mehr als 50 Prozent steigt, müssen auch die dahinterliegenden Strukturen mitwachsen“, sagt Dr. Johannes Braith, CEO und Co-Founder von Storebox. „Mit unserem dezentralen Standortnetz bringen wir Logistikinfrastruktur bereits heute näher an Unternehmen und Menschen. Gemeinsam mit der Österreichischen Post wollen wir darauf aufbauen und neue Möglichkeiten für eine effiziente Logistik in Städten schaffen.“

Vom Start-up-Wettbewerb zur Zusammenarbeit zweier Logistikunternehmen

Die Zusammenarbeit hat für Storebox auch eine besondere historische Komponente. Vor zehn Jahren gewann das damals junge Unternehmen den Hauptpreis beim Pioneers Festival, gesponsert von der Österreichischen Post. Aus der ausgezeichneten Geschäftsidee entwickelte sich in den darauffolgenden Jahren ein europaweites Netzwerk mit heute mehr als 350 Standorten. Auch im internationalen Versand setzt Storebox für die Expansion zukünftig auf die Post und übergibt Mengen nach Deutschland, Slowenien und Kroatien.

„Dass sich unsere Wege nach zehn Jahren auf dieser Ebene wieder kreuzen, ist für uns natürlich besonders“, sagt Braith. „Damals stand am Anfang eine Idee für ein Selfstorage-System. Heute betreiben wir ein europaweites Logistik-Netzwerk und können gemeinsam mit einem der größten Logistikunternehmen des Landes daran arbeiten, wie die nächste Entwicklungsstufe aussehen kann.“

Gemeinsamer Blick auf die Logistik von morgen

Die Zusammenarbeit startet im Versandbereich: Storebox nutzt die Österreichische Post künftig für die Versandabwicklung. Im Rahmen der Kooperation bringt die Österreichische Post ihre umfassende Logistikkompetenz ein und transportiert Sendungen zu den verschiedenen Storebox-Standorten. So werden bestehende Infrastrukturen und bewährte Versandprozesse sinnvoll miteinander verknüpft, um den steigenden Anforderungen des E-Commerce noch besser gerecht zu werden.

„Mit Storebox gewinnen wir einen innovativen Kunden, der neue Wege in der urbanen Logistik geht. Die Zusammenarbeit zeigt, wie etablierte Logistikprozesse und neue Infrastrukturangebote einander sinnvoll ergänzen können“, sagt Peter Umundum, Generaldirektor-Stellvertreter, Vorstand für Paket & Logistik, Österreichische Post AG.

Über Storebox

Storebox wurde 2016 gegründet und ist Europas erstes vollständig digitalisiertes Selfstorage- und Logistiknetzwerk. Das Unternehmen betreibt mehr als 350 Standorte in sechs Ländern. Neben flexiblen Lagerlösungen für Privatkund:innen bietet Storebox B2B-Lösungen wie Micro-Hubs sowie Services für Paketlogistik und Versand. Die Standorte sind vollständig digitalisiert und rund um die Uhr zugänglich.

Über die Österreichische Post AG

Die Österreichische Post AG ist die führende heimische Logistikerin und bietet als Grundversorgerin Post-, Bank- sowie Telekommunikationsservices an. Das Unternehmen betreibt in Österreich ein umfassendes Netzwerk mit rund 3.000 Post-Standorten und versorgt international mehr als 150 Millionen Menschen in 13 Ländern als E-Commerce-Dienstleisterin. Mit der bank99 und YELLOW werden moderne Finanz- und Mobilfunklösungen angeboten. Die börsennotierte Post beschäftigt knapp 30.000 Menschen und erzielt über 3 Milliarden Euro Umsatz jährlich. Sie setzt verstärkt auf Zustellung mit E-Fahrzeugen und erneuerbare Energie, um bis 2030 österreichweit nur noch mit E-Fahrzeugen, Fahrrädern oder zu Fuß zuzustellen.

Pressekontakt

Deniz Schreiber / Moritz Friesl

Marketing & Communications

Storebox Holding GmbH

press@yourstorebox.com